

**Wir brauchen mehr Öl -
Öl der Weihe**

3.Mo8,10-12 (NeÜ)

¹⁰Danach salbte Mose mit dem Öl die Wohnstätte und alles, was darin war, und weihte sie damit. ¹¹Sieben Mal sprengte er von dem Öl auf den Altar und salbte ihn so, um ihn zu weihen, ebenfalls alle dazugehörenden Geräte, auch das Becken und sein Gestell. ¹²Dann goss er etwas von dem Öl über den Kopf Aarons und salbte ihn auf diese Weise, um ihn zum Priester zu weihen.

1. Absonderung / Weihen
ist romantisch, nicht religiös

**Weihe ist das Hingeben von
etwas oder jemanden für die
Anbetung und den Dienst für und
an Gott.**

Weihe/Hingabe + Heilig/Abgesondert

**Du sonderst dich nicht ab,
um Gottes Zuneigung zu verdienen,
du sonderst dich ab, weil du
Gottes Zuneigung bereits hast**

2.Mo 30,23–30 (NeÜ)

²³„Nimm dir Balsamöle von bester Sorte...
und... ²⁵Lass daraus ein wohlriechendes
Salböl für heilige Salbungen herstellen
²⁶Damit sollst du das Offenbarungszelt
und die Bundeslade salben (und alle
Geräte die sich darin befinden) ²⁹Dadurch
wird alles mir geweiht und heilig sein...
³⁰Aaron und seine Söhne sollst du auch
salben und sie mir zu Priestern weihen.

Psalm 4,4 (LU)

⁴Erkennet doch, dass der HERR seine Heiligen (seine abgesonderten) wunderbar führt; der HERR hört, wenn ich ihn anrufe.

Johannes 15,16 (LU)

¹⁶Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, auf dass, worum ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe.

Psalm 91,14 (LU)

¹⁴»Er liebt mich, darum will ich ihn erretten; er kennt meinen Namen, darum will ich ihn schützen.

Hebr: hasaq- „er wünscht mich“
„er hängt an mir“

- 1. Absonderung / Weihen**
ist romantisch, nicht religiös
- 2. Absonderung erfordert Grenzen**

3.Mo 20,7–8 (NeÜ)

⁷So sondert euch von alldem ab und lebt heilig, denn ich bin Jahwe, euer Gott!

⁸Ihr sollt euch nach meinen Ordnungen richten! Ich bin Jahwe, der euch heiligt!

2.Mose 19,10–13 (REB)

**¹⁰Und der HERR sprach zu Mose: Geh zum Volk und heilige sie heute und morgen! Und sie sollen ihre Kleider waschen,
¹¹damit sie für den dritten Tag bereit sind; denn am dritten Tag wird der HERR vor den Augen des ganzen Volkes auf den Berg Sinai herabsteigen.**

2.Mose 19,10–13 (REB)

¹²Darum zieh eine Grenze rings um das Volk und sage: Hütet euch, auf den Berg zu steigen oder <auch nur> sein Ende zu berühren! Jeder, der den Berg berührt, muß getötet werden.

¹³Keine Hand darf ihn berühren, denn <sonst> muß er gesteinigt oder erschossen werden;

2.Mo 19,10-13

- 1. Gott erklärt eine Grenze**
- 2. Mose muss sie errichten**
- 3. Das Volk muss sie verteidigen**

Wer setzt dir deine Grenzen?

- 1. Absonderung / Weihen**
ist romantisch, nicht religiös
- 2. Absonderung erfordert Grenzen**
- 3. Absonderung ist ein priesterliches Mandat**

Offenbarung 1,4–6 (REB)

⁴...Gnade euch und Friede von dem, ... der uns liebt und uns von unseren Sünden erlöst hat durch sein Blut

⁶und uns gemacht hat zu einem Königtum,
zu Priestern seinem Gott und Vater: Ihm
sei die Herrlichkeit und die Macht von
Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Hebräer 4,14–16 (REB)

¹⁴Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der durch die Himmel gegangen ist, Jesus, den Sohn Gottes, so laßt uns das Bekenntnis festhalten! ¹⁵Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht Mitleid haben könnte mit unseren Schwachheiten, sondern der in allem in gleicher Weise wie wir versucht worden ist, doch ohne Sünde.

**Der Hohepriester war über die Priester
Der König über das Volk gesetzt**

Priester → Stamm Levi ?

König → Stamm Juda

1.Mose 14,17–18 (REB)

¹⁷Und als Abraham zurückkehrte, nachdem er Kedor-Laomer und die Könige, die mit ihm gewesen, geschlagen hatte, zog der König von Sodom aus, ihm entgegen, in das Tal Schawe, das ist das Königstal.

¹⁸Und Melchisedek, König von Salem, brachte Brot und Wein heraus; und er war Priester Gottes, des Höchsten.

Hebräer 5,8–10 (NeÜ)

⁸Obwohl er Gottes Sohn war, hat er an dem, was er durchmachen musste, gelernt, was Gehorsam bedeutet.

⁹Doch jetzt, wo er zur Vollendung gelangt ist, wurde er für alle, die ihm gehorchen, der Begründer des ewigen Heils.

¹⁰Und Gott selbst hat ihn als Hohen Priester begrüßt, einen Hohen Priester nach der Art des Melchisedek.

**Gott hat Jesus als
König und Hohenpriester**

eingesetzt:

Sein Königreich besteht aus

PRIESTERN

**Nachfolger Jesu haben EINEN RUF:
Als Priester Gott dienen und Gott vor
den Menschen vertreten**

Offenbarung 5,9–10 (LU)

⁹und sie sangen ein neues Lied: Du bist würdig, zu nehmen das Buch und aufzutun seine Siegel; denn du bist geschlachtet und hast mit deinem Blut Menschen für Gott erkauft aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen

Offenbarung 5,9–10 (LU)

¹⁰und hast sie unserm Gott zu einem Königreich und zu Priestern gemacht, und sie werden herrschen auf Erden.“

**Wir dienen als Priester unter dem
Hohenpriester.**

**Um in einem Königreich zu regieren
müssen wir dienen als Priester**

1. Petrus 2,5 (REB)

**⁵laßt euch auch selbst als lebendige Steine
aufbauen, als ein geistliches Haus, ein
heiliges Priestertum,
um geistliche Schlachtopfer
darzubringen, Gott wohlannehmbare
durch Jesus Christus!**

Das Öl der Weihe

- 1. Absonderung / Weihen
ist romantisch, nicht religiös**
- 2. Absonderung erfordert Grenzen**
- 3. Absonderung ist ein priesterliches
Mandat**
- 4. Geweihte Priester bringen
außergewöhnliche Opfer**

Hebräer 13,15–16 (LU)

¹⁵So lasst uns nun durch ihn Jesus Gott allezeit das Lobopfer darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen.

¹⁶Gutes zu tun und mit andern zu teilen vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott.

Römer 12,1 (NeÜ)

¹Weil Gott uns solches Erbarmen geschenkt hat, liebe Geschwister, ermahne ich euch nun auch, dass ihr euch mit Leib und Leben Gott als lebendiges und heiliges Opfer zur Verfügung stellt. An solchen Opfern hat er Freude, und das ist der wahre Gottesdienst.

**Das größte Opfer das du Gott geben
kannst, bist du selbst**

Verteidige deine Grenze

Jesus kommt für eine Braut, die

- 1. das Öl der Freude und**
- 2. das Öl der Weihe /Absonderung**

genügend mit sich trägt

Josua 3,5 (NeÜ)

Weiter ließ Josua dem Volk sagen:
„Heiligt euch, denn morgen wird
Jahwe in eurer Mitte Wunder tun.“